

# Inhalt

<b>Vorwort des Präsidenten des Deutschen Studentenwerks .....</b>	<b>3</b>
<b>Inhaltsverzeichnis .....</b>	<b>5</b>
<b>Starthilfe .....</b>	<b>9</b>
▪ Studierende mit studienrelevanten Beeinträchtigungen: Wer gehört dazu? .....	9
▪ Neue Impulse durch die UN-Behindertenrechtskonvention: Inklusion als Menschenrecht .....	10
▪ Glossar: Thema „Behinderung und Teilhabe“ .....	11
<b>I Information und Beratung .....</b>	<b>13</b>
<b>II Studienvorbereitung .....</b>	<b>23</b>
▪ Karriereplanung .....	24
▪ Studienwahl .....	26
▪ Wahl des Studienorts: Auswahlrechte der Hochschulen beachten .....	32
▪ Zeitplan zur Studienvorbereitung .....	34
<b>III Zugang und Zulassung zum Studium .....</b>	<b>35</b>
▪ Einführung .....	36
▪ Zugang und Zulassung zu Bachelor- und anderen grundständigen Studiengängen .....	37
▪ Zugang und Zulassung zu Master-Studiengängen .....	53
▪ Welche rechtlichen Grundlagen gibt es? .....	59
▪ Wer informiert und berät? .....	60
<b>IV Organisation des Studienalltags .....</b>	<b>61</b>
▪ Mobilität .....	62
▪ Wohnen .....	64
▪ Essen & Trinken – Service der Mensen und Cafeterien .....	67
▪ Hochschulsport .....	67
▪ Krankenversicherung .....	67
▪ Rundfunkbeiträge .....	74
▪ Studienbeiträge – „Langzeitstudiengebühren“ – Semesterbeiträge .....	75
▪ Schwerbehindertenausweis: ja oder nein? .....	77

<b>V</b>	<b>Lehre und Lernen</b>	<b>79</b>
	▪ „Eine Hochschule für Alle“	80
	▪ Hochschulgebäude und Ausstattungen: barrierefrei?	80
	▪ Kommunikation und Information: barrierefrei?	81
	▪ Technische Hilfsmittel – Studienassistentz – Kommunikationsassistentz	82
	▪ Angemessene Vorkehrungen in Präsenzveranstaltungen	84
	▪ Unterstützung des Selbststudiums: Hausarbeiten + Prüfungsvorbereitungen	86
	▪ Unterstützung bei Prüfungsangst und Schreibblockaden, Lerntechniken	88
	▪ Angemessene Vorkehrungen verabreden	89
<b>VI</b>	<b>Nachteilsausgleiche im Studium und in Prüfungen</b>	<b>91</b>
	▪ Wozu werden Nachteilsausgleiche gebraucht? Wie funktionieren sie?	92
	▪ Wie sind Nachteilsausgleiche im Studium gesetzlich verankert?	92
	▪ Wer kann Nachteilsausgleiche beantragen?	94
	▪ Wann hat ein Antrag auf Nachteilsausgleich Aussicht auf Erfolg?	95
	▪ Vorteile durch individuelle Beratung	96
	▪ Wie erfolgt die Beantragung?	97
	▪ Wie kann ein Antrag sinnvoll unterstützt werden?	99
	▪ Nachteilsausgleiche: Gibt es verbindliche Vorgaben für die Gestaltung?	100
	▪ Nachteilsausgleiche bei Organisation und Durchführung des Studiums	100
	▪ Nachteilsausgleiche bei Prüfungen und Leistungsnachweisen	104
	▪ Nicht prüfungsfähig? Nicht studierfähig? – Was ist zu tun?	108
<b>VII</b>	<b>Finanzierung des Lebensunterhalts</b>	<b>111</b>
	▪ Besondere Finanzierungsbedarfe	112
	▪ Verpflichtung zur Selbsthilfe	113
	▪ BAföG: Leistungen und Nachteilsausgleiche	113
	▪ Leistungen nach SGB II (ALG II) für „erwerbsfähige“ Studierende	124
	▪ Leistungen nach SGB XII (Sozialhilfe) für „nicht-erwerbsfähige“ Studierende	132
	▪ Kindergeld	136
	▪ Wohngeld	137
	▪ Studieren mit Erwerbsminderungsrente	138
	▪ Stipendien als Zusatzfinanzierung	138
	▪ Kredite und Darlehen	141

<b>VIII Finanzierung behinderungsbedingter Mehrbedarfe .....</b>	<b>145</b>
▪ Mehrbedarfe: „ausbildungsgeprägt“ oder „nicht-ausbildungsgeprägt“? .....	146
▪ Ergänzende Leistungen zum Lebensunterhalt nach SGB II und SGB XII ....	147
▪ Eingliederungshilfe für behinderte Menschen für studienbedingte Mehrbedarfe.....	153
▪ Finanzierung medizinischer Hilfsmittel durch die Krankenkasse .....	169
<b>IX Pflege und Assistenz .....</b>	<b>173</b>
▪ Leistungen der Pflegeversicherung .....	174
▪ Landespflegegeld, Landesblindengeld .....	178
▪ Hilfe zur Pflege nach SGB XII .....	179
▪ Blindenhilfe nach § 72 SGB XII .....	182
▪ Organisation von Assistenz und Pflege .....	182
<b>X Auslandsstudium .....</b>	<b>185</b>
▪ Information und Beratung .....	186
▪ Finanzierung .....	187
▪ Leistungen der Kranken- und Pflegeversicherung .....	193
<b>XI Vorbereitung des Berufseinstiegs .....</b>	<b>197</b>
▪ Qualifizierungsmaßnahmen während des Studiums .....	198
▪ Beratung und Vermittlung .....	200
▪ Begleitende Maßnahmen beim Berufseinstieg .....	201
<b>Anhang .....</b>	<b>203</b>
A. Gesetzliche Grundlagen .....	205
B. Leistungen nach SGB II und SGB XII: Anspruchsvoraussetzungen – Zuständigkeiten – Rechtsdurchsetzung .....	217
C. Technische und personelle Unterstützungen im Studium .....	233
D. Weiterführende Links .....	247
Abkürzungsverzeichnis .....	255
Stichwortverzeichnis .....	257
Impressum .....	264